

ÖGFD [oegfd.univie.ac.at]

Österreichische Gesellschaft für Fachdidaktik

4. Symposium der Österreichischen Gesellschaft für Fachdidaktik (ÖGFD) mit Unterstützung von IMST

Formate fachdidaktischer Forschung

26. September 2016, 11:00 – 16:30

anschließend

Mitgliederversammlung der ÖGFD, 17:00 – 19:00

an der Pädagogische Hochschule Kärnten

Viktor Frankl Hochschule

Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt

Die 2012 gegründete Österreichische Gesellschaft für Fachdidaktik (ÖGFD) ist die Dachorganisation der Fachdidaktiken in Österreich. Ihr Ziel ist es, die Entwicklung und Zusammenarbeit der Fachdidaktiken an den verschiedenen lehrerInnenbildenden Institutionen zu fördern. Im Zentrum der diesjährigen Tagung steht die Auseinandersetzung mit Formaten fachdidaktischer Forschung. Damit schließen wir an die Diskussionen im Rahmen der ÖGFD-Arbeitstagung vom April 2016 an.

Der Gastvortrag soll zusätzliche Perspektiven eröffnen und einen Einblick in die aktuellen Diskussionen im deutschsprachigen Raum ermöglichen. Auf dieser Basis sind alle an Fachdidaktik Interessierten eingeladen, sich in die anschließende Vertiefung und Weiterarbeit mit einzubringen.

Programm

10:30 – 11:00	Anreise und Registrierung
11:00 – 11:15	Eröffnung
11:15 – 12:30	<p>Vortrag und Diskussion: Formate fachdidaktischer Forschung zur Verbesserung von Fachunterricht <i>Prof. Dr. Marcus Hammann, Westfälische Wilhelms-Universität Münster</i></p> <p>Ein wesentliches Anliegen fachdidaktischer Forschung ist die Verbesserung von Fachunterricht (Praxisrelevanz fachdidaktischer Forschung). Anhand von Beispielen wird analysiert, welche Formate fachdidaktischer Forschung genutzt (und kombiniert) werden können, um Anregungen für die Veränderung von Fachunterricht zu geben. Typisch ist die Kombination dreier Formate. Einige Formate fokussieren auf die Charakterisierung der Ausgangslage: <i>Welche Situation gilt es zu verbessern?</i> Andere Formate zielen auf die Entwicklung innovativer Lehr-Lernmethoden bzw. alternativer Auswahl/ Sequenzierung von Lerninhalten: <i>Wie kann fachliches Lehren und Lernen verbessert werden?</i> Wieder andere Formate werden genutzt, um Evidenzen zur Verbesserung des fachbezogenen Lehrens und Lernens zu erbringen: <i>Welche Wirksamkeitsnachweise bestehen für die Innovation?</i> Als ein typisches Merkmal fachdidaktischer Forschung wird die Vielfalt der Kombinationen unterschiedlicher Formate herausgestellt, wobei jedes einzelne Format wiederum in verschiedenen Variationen auftreten kann.</p>

12:30 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 15:45	Arbeitsgruppen (inkl. Kaffeepause): Gemeinsame Weiterentwicklung der Diskussionspapiere, die auf Basis der Debatten anlässlich der ÖGFD-Arbeitstagung am 09.04.2016 in Salzburg entstanden sind: <ul style="list-style-type: none"> • Fachdidaktische Ursachenforschung • Fachdidaktische Entwicklungsforschung • Synergetische Lernfeldforschung
15:45 – 16:30	Plenum: Berichte aus den Arbeitsgruppen und Vereinbarungen zur Weiterarbeit
16:30 – 17:00	Pause
17:00 – 19:00	Mitgliederversammlung der ÖGFD

Tagungsbeitrag: EUR 15,00 € (bei der Registrierung im Tagungsbüro zu entrichten)

Die Anmeldung zum Symposium ist bis **14.09.2016** über <http://oegfd.univie.ac.at/>

Zur Vorbereitung auf das Symposium wird darum gebeten, die bisher entstandenen Diskussionspapiere durchzuarbeiten. Diese werden ab September auf der Homepage der ÖGFD zum Herunterladen bereitgestellt.